

 <p data-bbox="233 669 692 712">Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum, Weiternutzung nur mit Genehmigung des Museums [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Glasbecher "Fourage pour la Cavalerie"</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD1/89/025</p>
---	--

Beschreibung

Der Glasbecher ist von etwa zylindrischer Grundform mit leicht konischem Gefäßkorpus und rundem, sich wulstig erweiternden Standfuß.

Der Becher ist mundgeblasen und stammt anscheinend aus einer sehr qualitativ arbeitenden Manufaktur, denn das Glas ist klar und weist geringe Lufteinschlüsse auf. In der Gefäßwandung ist umlaufend die bildliche Darstellung eines schwertragenden, gestiefelten und gespornten Mannes (Militär) in einer Landschaft mit einem Zeltlager fein und detailgetreu eingeschliffen. Der Mann hat ein Getreidebündel geschultert, aus dem zierliche Frauenfüße ragen. Über der Darstellung sind folgende Schriftzüge eingeschliffen: "Fourage pour la Cavalerie" (Futter für die Reiterei) - ein derber Scherz.

Nach Aussage des Verkäufers stammt der Glasbecher aus Potsdam.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas057 manufaktuell gefertigt
Maße:	H: 11 cm, B: 8,5 cm, T: 8,5 cm, D: 8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730
	wer	
	wo	Potsdam

Schlagworte

- Getränk
- Haushaltsgerät
- Hauswirtschaft

- Kavallerie
- Requisition